



CD DES TAGES

Emiliana Torrini «Fisherman's Woman» (Phonag)

Die Isländerin mit italienischen Wurzeln ist eine Sängerin/Songschreiberin, die – krasses Gegenteil zur queren Björk – Folk-Pop der ganz zarten Art bietet. Nach ihrem Debüt

«Life In The Time Of Science», das noch dem TripHop verpflichtet war, legt sie ein sehr leises Album vor, das wie schon das Debüt durch ihre fragil-kindliche Stimme verzaubert. In isländischen Zeitungen stand, Emiliana nehme Drogen, sei eine Lesbe und schlage manchmal einfach so Leute zusammen. Aber

das alles istbarer Unsinn. Emiliana ist vielmehr eine entzückende Frau, deren atmosphärische Lieder zwischen Folk, Pop und Blues Melancholie verbreiten, sweet and bitter. Nur für ganz romantische Gemüter geeignet.

Am 11. März tritt Emiliana Torrini im Rocking Chair Vevey auf, am 12.3. im Mascotte Zürich.

Schweizer Stars für Unicef

VON H. ELIAS FRÖHLICH

AARAU. Wenn es um Wohltätigkeit geht, stehen die Stars aus Rock & Pop international an vorderster Stelle, um zu helfen – auch die Schweizer. Morgen findet in «Das Zelt» in Aarau ein Benefiz-Anlass für Unicef statt. Mit dabei: Ueli Schmezer's MatterLive, Marco Rima, Caveman und – als «Special Guest» – Sina (kleines Bild).



Auf die Stars von Rock & Pop ist Verlass, wenn für die Ärmsten der Armen gesammelt wird. Das war schon so beim ersten grossen Rock-Benefiz der Musikgeschichte, dem «Concert For Bangla Desh» von Ex-Beatle George Harrison 1971 mit Bob Dylan, Eric Clapton, Ringo Starr und vielen anderen. Und auch beim «Live Aid» 1985 mit der Crème de la Crème der internationalen Pop-Musik-Elite. Oder im selben Jahr beim von Michael Jackson und Lionel Richie geschriebenen und initiierten Klassiker «We Are The World» mit allen Weltstars.

Die Schweizer stehen nicht hinten an. Heute, einen Tag vor der Unicef-Gala von morgen, eröffnen Lovebugs mit ihrer Unplugged-Show «Naked» die 1. Spielhälfte von «Das Zelt». Danach gastiert «Das Zelt» in zehn Schweizer Städten. Nach Aarau (bis 10. März) gehts nach Basel, Solothurn und Zürich, in der zweiten Spielhälfte von August bis Dezember nach Biel, St. Gallen, Winterthur, Lausanne, Bern und Luzern.

Bei der speziellen Gala-Premiere für Unicef stehen morgen Marco Rima mit seiner Show «No Limits», Ueli Schmezer's MatterLive und Sigmund Tischendorf alias Caveman auf der Bühne – mit Ausschnitten aus ihren Programmen. Ueli Schmezer zu BLICK: «Eigentlich bin ich das ganze Jahr in jeder Stadt mit MatterLive im Zelt dabei. Die genauen Daten stehen auf der Homepage www.daszelt.com. Kinder lei-



FOTO ZUG

den bei Katastrophen wie Tsunami immer am meisten. Da ich selber seit Jahren auch Kinderlieder mache, kann ich voll dahinter stehen. Schliesslich habe ich selber drei Buben: David (14), Yannic (10) und Nico (7). Auf eines können wir uns verlassen: Unicef lässt das Geld dort hin fließen, wo es dringend nötig ist.»

Die Eintrittspreise für die Wohltätigkeitsveranstaltung von morgen: **Ein Partnerticket für zwei Personen kostet 230 Franken (Einzeltickets 115 Franken).** Genau so viel kosten ein «School-in-a-Box»- und ein «Sport-in-a-Box»-Koffer, die Kindern in Flüchtlingslagern

Schulunterricht sowie sportliche Aktivitäten ermöglichen und die Schulen mit Schulmaterialien versorgen. Ein richtig guter Zweck also.

Die gesamten Einnahmen der Veranstaltung werden an Unicef gespendet. Alle Künstler verzichten an diesem Abend auf ihre Gage. Auch «Das Zelt» stellt seine komplette Infrastruktur inklusive Personal und Catering gratis zur Verfügung. Weitere Informationen, wie das Geld für die Kinder dieser Welt eingesetzt wird, kann man bei www.unicef.ch entnehmen.

Alle Tournee-Daten: www.daszelt.com

Die Komödianten Marco Rima (links) und «Caveman» Sigmund Tischendorf («Du sammeln, ich jagen!») treten in «Das Zelt» mit Ueli Schmezer (r.) und dessen Band MatterLive für benachteiligte Kinder der Dritten Welt auf.